

Vortrag zum Cybercrime an der GEB

Sicherheit im Netz erlangen

Cybermobbing, Hatespeech, Phishing, (rechts-)extremistische Inhalte und Kinder- und Jugendpornographie sind reale Gefahren, die im Netz lauern. Wir sind alle dafür verantwortlich Kinder und Jugendlichen zuhause, in der Schule und in der Freizeit davor zu schützen und sie in der Nutzung der digitalen Medien zu begleiten.

Die Gesamtschule Brakel lädt zum Vortrag „Cybercrime – Gefahren im Netz“ der Polizei Höxter ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 13. März 2024 um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum Ost der Gesamtschule statt (Am Bahndamm 30, 33034 Brakel). Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Der Vortrag ist der öffentliche Auftakt eines Unterstützungsangebots der Gesamtschule für Eltern im Umgang mit den digitalen Medien ihrer Kinder.

Die fortschreitende Digitalisierung auch in Bezug auf die immer wachsenden Möglichkeiten der Künstlichen Intelligenz bietet große Chancen in allen Bereichen des Lebens. Dabei ist ein reflektierter Umgang eine Möglichkeit für Sicherheit im Netz. Da Kinder und Jugendliche laut JIM-Studie 2023 fast vier Stunden am Tag online sind, benötigen sie Unterstützung und Begleitung. Sie verbringen ihre Zeit auf WhatsApp, Instagram und TikTok, um zu kommunizieren, sich zu organisieren oder zu informieren. Auf all diesen Plattformen kann auch Schlimmes passieren, wie die JIM-Studie 2023 festgestellt hat. So ist unter anderem Konfrontation mit sexuellen Inhalten und aktive sexuelle Belästigung im Netz eine reale Bedrohung für Kinder und Jugendliche geworden. Wir wollen dem nicht ausgeliefert sein und übernehmen gemeinsam mit Ihnen als Eltern die Initiative und freuen uns auf den Vortrag.